

Presseinformation der Fraktion der Freien Demokratischen Partei (FDP) in der Bezirksversammlung Hamburg-Wandsbek vom 7. Dezember 2021

Eichenpfähle gegen Bürger-Bedarfe: FDP-Fraktion Wandsbek kritisiert Parkplatzvernichtung in der Jenfelder Straße

Es sei alles andere als mobilitätsgerecht, wenn in der Jenfelder Straße wichtige Parkmöglichkeiten mit Eichenpfählen unbrauchbar gemacht würden, sagt Daniel Valijani, FDP-Fraktion Wandsbek: „Hier wurden Bürgerinnen und Bürger vor den Kopf gestoßen, die auf ihr Auto angewiesen sind – denn nicht für jede notwendige Route gibt es, und zwar nach wie vor nicht, mittlerweile eine attraktive Alternative!“ Mancher benötige sein Auto auch beruflich. Bis zum Eingraben der Eichenpfähle vor nunmehr rund einem Jahr konnte der nun gesperrte Platz auf dem Randstreifen zum Abstellen der PKW genutzt werden – seither geht nur noch Parken auf der Fahrbahn. „Nach wie vor erreichen uns immer wieder Klagen von Bürgerinnen und Bürgern, dass sich die Verkehrssituation erheblich verschlechtert habe“, berichtet Bezirksabgeordneter Daniel Valijani, „zudem verhindern die Eichenpfähle nicht allein das Parken, sondern auch die Nutzung für notwendig werdende Ausweichmanöver im reduzierten Straßenraum. Solche unfallträchtigen Situationen haben durch die verkehrsverengende Maßnahme erheblich zugenommen!“ Auch für die Radfahrer und Fußgänger habe sich die Situation deutlich verschlechtert: „Immer wieder nutzen die Radfahrer sicherheitshalber den Bürgersteig. Nicht nur mobilitätseingeschränkte Menschen fühlen sich dadurch gefährdet. Eine Mobilitätswende-Farce gegen die Bedarfe der Bürger!“

Die Situation vor Ort haben sich kürzlich Daniel Valijani und der FDP-Kreisvorsitzende Wandsbek-Kerngebiet, Soeren Rybka, auf Einladung von verärgerten Bürgerinnen und Bürgern angeschaut. Rybka sieht das ähnlich wie sein Fraktionskollege – und das hat noch einen weiteren Grund: „Gut nutzbare Stellflächen wurden ohne alternative Nutzungsangebote für Autos unzugänglich gemacht, wer einen Parkplatz sucht, belastet den Verkehr damit und nicht zuletzt die Umwelt. Und schauen Sie sich das hier doch mal an: Hier wuchert jetzt alles mit Unkraut zu, und nein, das ist kein nützliches Klein-Biotop!“ Bei allem Verständnis für notwendige Maßnahmen in einer dichter werdenden Stadt sei es unverträglich, so Valijani, „dass wie hier in den ruhenden Verkehr brachial eingegriffen wird, ohne den Bürgerinnen und Bürgern eine nur halbwegs sinnvolle Alternative anzubieten!“

BU-Vorschlag (Gruppe): Keine sinnvolle Lösung: Die Eichenpfähle erhöhen das Risiko für unfallträchtige Situationen, sagen FDP-Bezirksabgeordneter Daniel Valijani (rechts) und Soeren Rybka (links), Kreisvorsitzender der FDP Wandsbek-Kerngebiet (Bild: FDP-Fraktion Wandsbek)

BU-Vorschlag (Straßensituation): Rund ein Jahr nach dem Einsetzen der Eichenpfähle: Das Parken auf der Straße verengt die Situation, ohne dass durch die neue Maßnahme etwas Sinnvolles erreicht wurde, kritisiert die FDP-Fraktion Wandsbek (Bild: FDP-Fraktion Wandsbek)

Pressekontakt:

Birgit Wolff, Vorsitzende der FDP-Fraktion Wandsbek
wolff@fdp-fraktion-wandsbek.de / mobil: 0171-2652438

Fraktionsanschrift:

FDP Fraktion Wandsbek, Wandsbeker Marktstraße 59-61, 22041 Hamburg